

Sachstand zum Hochwasserschutz

Verwaltung berichtete dem Bauausschuss



Im Bereich der Burg Lülldorf (links) muss eine zusätzliche Hochwasserschutzmauer errichtet werden, um Lülldorf insgesamt vor einem 200-jährigen Hochwasser zu schützen. Foto: Groscurth

Niederkassel - (wg) In der letzten Sitzung des Bauausschusses berichtete der Erste Beigeordnete Helmut Esch über den Sachstand des Hochwasserschutzes für Lülldorf. In Abstimmung mit der Stadt Köln sei es das Ziel, einen Schutz gegen ein etwa alle 200 Jahre auftretendes Hochwasser zu schaffen. Die dafür notwendigen Maßnahmen befänden sich auf einem guten Weg.

Gegen den Planfeststellungsbeschluss vom 20. November 2003 für das geplante Retentionsbecken seien zwar mehrere Klagen beim Verwaltungsgericht Köln anhängig, doch sei inzwischen die sofortige Vollziehung beantragt, damit vor der Verhandlung in der Hauptsache mit der Sanierung des Altdeiches und dem Bau eines neuen Deiches begonnen werden könne. Die Pläne seien Dezember des vergangenen Jahres derart fortgeschrieben worden, dass jetzt erst ab einem Wasserstand von 11,30 Meter Kölner Pegel ein Fluttor im Deich geöffnet und der Retentionsraum geflutet werden solle, gegenüber 10,65 Meter und später 10,90 Meter in den bisherigen Planungen. Das kommt den Interessen der Einwohner von Lülldorf sehr entgegen, die bei einer Flutung Grundwasser in ihren Kellern befürchten.

Um den notwendigen Hochwasserschutz für Lülldorf zu erreichen, muss darüber hinaus im Bereich der Burg Lülldorf eine Hochwasserschutzmauer geschaffen werden. Auch hier ist die Planfeststellung gerichtlich angefochten worden, so dass beim Verwaltungsgericht ebenfalls die sofortige Vollziehung beantragt werden musste, um möglichst umgehend mit den Bauarbeiten beginnen zu können.

Schließlich muss noch eine zusätzliche Deichschutzmauer im Bereich des Schnepfenhofes gebaut werden, um hier auf die Höhe des zukünftigen Deiches zukommen. Es sei aber noch nicht abschließend geklärt, ob diese zusätzliche Sicherung wasser- oder landseitig des bisherigen Deiches entstehen solle.